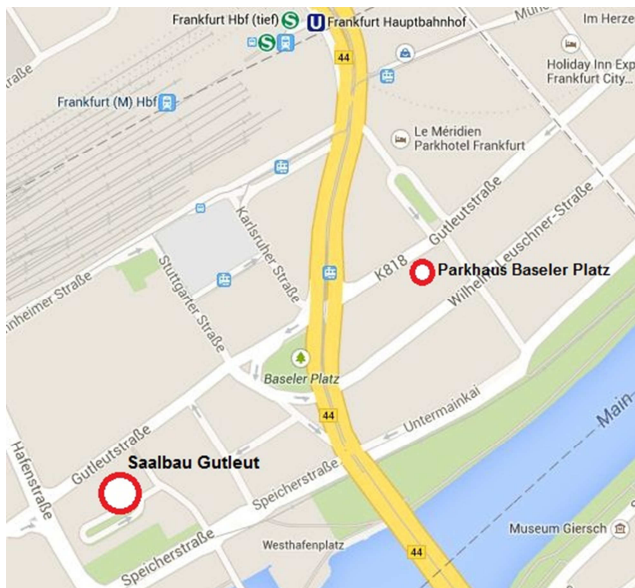


Anreise mit der Bahn

Haltestelle Frankfurt/M. Hauptbahnhof
Straßenbahn: Linie 11, 16, 21 / Haltestelle Baseler Platz

Anreise mit dem Auto

Parkhaus Baseler Platz, Gutleutstraße 89



Hotel / Übernachtung

Informationen zum Hotel werden als Bestätigung der verbindlichen Anmeldung zugeschickt

Diese Veranstaltung findet statt unter dem Dach des Projekts

ARIBERA

„Arbeit und Innovation – arbeitsorientierte Innovationen fördern, Beratungsstrukturen stärken, Innovationspromotoren ausbilden“. Dieses Projekt wird aus dem Europäischen Sozialfonds und mit Bundesmitteln kofinanziert.

Kontakt und Anmeldung

Datum

20. und 21. November 2014

Ort

Saalbau Gutleut
Rottweiler Straße 32
60327 Frankfurt am Main

Hinweise

- +> Beschäftigungssicherung nach §§80, 92a BetrVG
- +> Betrieblicher Umweltschutz nach §89 BetrVG
- +> gem. §37.6 BetrVG (nur Freistellung, Fahrtkosten und Hotel - €85/Übernachtung plus €9/Frühstück)
- +> Reise- und Aufenthaltskosten werden nicht übernommen
- +> Teilnahmegebühren werden nicht erhoben
- +> Die Kosten der Verpflegung während der Tagung tragen die Veranstalter

Verbindliche Anmeldung bitte bis 10.10.2014

per E-Mail: stella.vodicka@igmetall.de



FB Betriebs- und
Branchenpolitik | Vorstand

Einladung zur Konferenz



ARBEIT+INNOVATION

**Nachhaltige Betriebspolitik gestalten
Handlungsmöglichkeiten für
betriebliche Interessenvertretungen**

**Frankfurt, 20. und 21. November 2014
im Saalbau Gutleut**

Nachhaltige Betriebspolitik gestalten

Die Handlungsfelder betrieblicher Mitbestimmung haben sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Auch vor dem Hintergrund der industriellen Entwicklungen ist Interessenvertretung voraussetzungsreicher geworden. Um Beschäftigung zu sichern und zu fördern, ist eine nachhaltige Personalpolitik notwendig. Dafür ist es wichtig, Erfahrungswissen zu sichern und betriebliche Qualifikationsmöglichkeiten auszubauen. Entscheidend dabei ist, das Zusammenspiel zwischen sozialen, ökonomischen und ökologischen Fragen im Blick zu behalten.

Gute und sichere Arbeit sind nur mit einer nachhaltigen Betriebsrats- und Vertrauensleutearbeit und einer weitsichtigen Strategie im Betrieb zu haben. Aktiv und innovativ den betrieblichen Umweltschutz zu stärken ist eine zentrale Aufgabe der Mitbestimmung. Nachhaltigkeit geht jedoch weit über den Schutz der Umwelt hinaus: Wie ökologische, wirtschaftliche und soziale Nachhaltigkeit ganzheitlich im Betrieb bearbeitet werden können, ist das Thema dieser Veranstaltung.

Zielsetzung

Ziel dieser Veranstaltung ist es, verschiedene Felder von Nachhaltigkeit zu bearbeiten, Gestaltungsmöglichkeiten für Betriebsräte und Vertrauensleute aufzuzeigen und Impulse aus der Wissenschaft für die betriebliche Praxis zu reflektieren.

Betriebsräte berichten und diskutieren ihre Innovationspraxis vor Ort. Es geht darum, gemeinsam herauszuarbeiten, wie sich Betriebsräte und Vertrauensleute proaktiv in ihrem Betrieb einbringen und positionieren können, um gute und sichere Arbeit auch zukünftig zu gestalten.

Die Konferenz bietet Betriebsräten und weiteren Interessierten ein Forum für Diskussionen und Erfahrungsaustausch.

Programm Tag 1

Donnerstag, 20.11.2014

Ab 12:00 Uhr	Ankunft und Mittagessen
13:00 – 13:15 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Tanja Jacquemin, Funktionsbereichsleiterin Betriebs- und Branchenpolitik
13:15 – 13:45 Uhr	Nachhaltige Betriebspolitik Jörg Hofmann, zweiter Vorsitzender der IG Metall
13:45 – 14:15 Uhr	Soziale Innovation und Nachhaltigkeit Prof. Dr. Jürgen Howaldt, Direktor der Sozialforschungsstelle, TU-Dortmund
14:15 – 14:45 Uhr	Diskussion
14:45 – 15:15 Uhr	Kaffee und Kuchen
15:15 – 17:30 Uhr	Praxisforen I Gute und sichere Arbeit durch Nachhaltigkeit <i>AG 1: Soziale Nachhaltigkeit</i> Praxisbeispiel: LITEF <i>AG 2: Ökonomische Nachhaltigkeit</i> Praxisbeispiele: BJB, Voith Paper <i>AG 3: Ökologische Nachhaltigkeit</i> Praxisbeispiele: Hydro Alu, Micronas <i>AG 4: Nachhaltig arbeiten in Gremien</i> Praxisbeispiel: Thyssen Krupp Steel
Ab 19:00 Uhr	Abendprogramm Schiffahrt mit Abendessen auf dem Main

Programm Tag 2

Freitag, 21.11.2014

09:00 Uhr	Eröffnung und Einführung
09:15 - 10:15 Uhr	Praxisforen II Beschäftigungssicherung durch Innovation – jenseits von KVP
10:15 – 10:45 Uhr	Kaffeepause
10:45 – 11:15 Uhr	Präsentation der Ergebnisse aus den Praxisforen
11:15 – 12:30 Uhr	Podiumsdiskussion ARIBERA: was nehmen wir mit für die Zukunft – Nachhaltigkeit und Innovationen? Moderation – Irene Heyer
12:30 – 12:45 Uhr	Ausblick: Mit nachhaltigen Innovationen Beschäftigung sichern Jochen Schroth, Ressortleiter Vertrauensleute und Betriebspolitik
Ab 12:45 Uhr	Abschluss und Mittagessen
	Moderation Irene Heyer, FB Gewerkschaftliche Bildungsarbeit